

Thalheim, 22. Januar 2024

Für eine verbesserte Gleichstellung im Erzgebirgskreis Appell an die Kommunal- und Landespolitik

Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Kommunal- und Landespolitik, wir, Vertreter*innen zivilgesellschaftlicher Organisationen und engagierte Bürgerinnen und Bürger, möchten die Möglichkeit nutzen, um auf die dringende Notwendigkeit von Verbesserungen in der Gleichstellung der Geschlechter hinzuweisen. Wir richten uns gezielt an Sie, da Ihnen direkte Einflussmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Zudem sind Sie als Vertreterinnen und Vertreter der Bevölkerung dem Grundgesetz verpflichtet, das in Artikel 3 die Gleichberechtigung aller Menschen in Deutschland garantiert.

Die Gleichstellung der Geschlechter ist ein zentrales Anliegen unserer Gesellschaft und ein Wert, auf den wir stolz sein können. Dennoch sehen wir immer noch erhebliche Herausforderungen und Ungleichheiten in vielen Bereichen, sei es in der Arbeitswelt, im Bildungssystem oder im sozialen Miteinander. Eine angemessene Repräsentation der Bevölkerung in der Politik ist elementar, was uns im Osten Deutschland besonders bewusst ist.

Wir appellieren an Sie, als Vertreterinnen und Vertreter der politischen Arena mit Hinblick auf das Wahljahr 2024, die Rahmenbedingungen entsprechend ihrer Möglichkeiten anzupassen, um die Gleichstellung der Geschlechter sowie weitere Aspekte der Inklusion und Chancengleichheit angemessener umzusetzen. Es bedarf konkreter politischer Maßnahmen, um die bestehenden Hindernisse abzubauen und allen Menschen die gleichen Möglichkeiten und Rechte zu garantieren.

Des Weiteren möchten wir betonen, dass die Förderung von Geschlechtergleichheit nicht ausschließlich auf Frauen fokussiert sein sollte. Auch Männer sollten in ihrem Engagement für Geschlechtergerechtigkeit unterstützt werden und die Möglichkeit haben, aktiv an der Veränderung traditioneller Rollenbilder mitzuwirken. Gemeinsam kann eine fairere Zukunft, die individuellen Freiheiten und Wünschen entspricht, gestaltet werden.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Förderung von inklusiven Maßnahmen für Menschen mit unterschiedlichen Geschlechtsidentitäten, sexuellen Orientierungen, sozialen Hintergründen und körperlichen Einschränkungen. Wir plädieren dafür, dass diese Personen in allen gesellschaftlichen Bereichen gleichberechtigt und frei von Diskriminierung am öffentlichen Leben teilhaben und ihr Potenzial einbringen können.

Gefördert vom

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

WELTOFFENES
SACHSEN

Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT Freistaat
SACHSEN

Ein erster konkreter Schritt zur Realisierung dieser Forderungen wäre die Schaffung von Rahmenbedingungen, um Gleichstellungsbeauftragte im Erzgebirgskreis und Freistaat besser auszustatten. Laut Tina Lämmel, Gleichstellungsbeauftragte des Erzgebirgskreises, fehlen im Erzgebirgskreis aktuell 22 Gleichstellungsbeauftragte. Um die Gleichstellungsarbeit und ihre positiven Auswirkungen auf die Gesellschaft zu verbessern, könnten diese Stellen von ehrenamtlichen zu hauptamtlichen, in den Verwaltungen angegliederten Stellen umgewandelt werden. Zudem müssen entsprechende Gelder für diese Stellen und die Gleichstellungsarbeit bereitgestellt werden.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und laden Sie ein, den Dialog mit uns und anderen zivilgesellschaftlichen Organisationen fortzusetzen. Gemeinsam können wir einen positiven Wandel herbeiführen und unsere Gesellschaft zu einem Ort machen, der von Gleichberechtigung, Inklusion und Respekt geprägt ist.

Mit freundlichen Grüßen und einem herzlichen Glück Auf!

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch

WELTOFFENES
SACHSEN

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT

Freistaat
SACHSEN